

Mein kleiner Drache

Das mädchen mit der Drachenseele

Von Dragona-chan

eine seltsame Mission

Sichtwechsel: Allwissender Erzähler

In Tsunades Büro:

"Ruhe jetzt!!", brüllte Tsunade und knallte ihre Hand auf den Schreibtisch. "Dieser Drache bedroht unser Dorf". "Aber Oma Tsunade das kann doch nicht dein Ernst sein. Ein DRACHE!! Wir solln einen Drachen jagen? Das kann doch nur ein schlechter Witz sein.", grummelte Naruto. "Aber Tsunade, Naruto hat schon Recht. Dem Gerede der Händler schenkt so gut wie niemand Beachtung und ausgerechnet bei diesem Thema damit anzufangen ist der denkbar schlechteste Zeitpunkt", sagte Sakura und setzte eine vielsagenden Blick auf. "Gerede hin, Gerede her die Händler haben das Tier das sie ausgeraubt hat immer gleich beschrieben: Immer war es eine etwa Pferdegroße weiße geflügelte Echse." "Und was ist jetzt unser Auftrag?" fragte Yamato und gähnte herzhaft.

"Also wir wollen eigentlich nur das ihr den Drachen herbringt damit wir ihn zumindest aus dem weg haben." sagte Shizune und blätterte kurz in den Unterlagen auf ihrem Arm. "Hier Yamato, die wichtigsten Infos " "Ach ja, was ich euch noch sagen wollte, seid bloß vorsichtig vorallem du Naruto. Drachen sind mächtige Wesen die über enorme Mengen an Chakra verfügen. Also bereitet euch gut vor und denkt euch einen guten Trick aus wie ihr ihn überlisten könnt denn mit roher Gewalt wird das nichts.", sagte Tsunade und ließ sich in ihren Schreibtischsessel fallen. "OK, ihr könnt gehen."

Nachdem Naruto und die anderen gegangen waren fragte Shizune nochmal nach:

"Also Tsunade, weswegen willst du den Drachen wirklich hier haben?" "Ich weiss nicht was du meinst Shizune." "Das weißt du ganz genau." "Ach, es hat doch keinen Sinn dich anzulügen: Sag mal, hast du schon mal von dem Land versteckt unter den Flügeln gehört?" Shizune schüttelte nur den Kopf. "Das hab ich mir schon gedacht, denn dieses Land liegt außerhalb der fünf Reiche jenseits der großen Meere. In der größten Stadt des Landes, Ryugakure, gibt es Menschen die von den meisten anderen die nicht dort leben gefürchtet werden. Die Drachenherren. Sie kontrollieren eben solche Drachen wie einer von ihnen jetzt in unseren Wäldern die Händler ausraubt. Sie reiten auf ihnen, kämpfen mit ihnen und hegen eine enge Freundschaft zu den Drachen. Aber vor 15 Jahren geschah etwas was selbst die drachenherren verunsicherte. Es

wurde ein Mädchen geboren dass es nicht schaffte einen Drachen zu kontrollieren. Sie konnte sich nämlich selbst in einen verwandeln." Shizune legte den Kopf schief: "Aber warum ist dir der Drache oder besser gesagt das Mädchen auf einmal so wichtig." tsunade seufzte: "Sie ist meine Nichte"....

Zeitsprung:

Abends am Tor zu Konoha:

"Man wo bleibt Naruto nur wieder?", maulte Sakura und lief ungeduldig hin und her. Sie, Yamato und Sai warteten schon eine halbe Ewigkeit auf ihn. "Sakura entspann dich der kommt schon noch.", versuchte Yamato sie zu beruhigen. Sai sagte überhaupt nichts, er war voll und ganz mit einer seiner Zeichnungen beschäftigt.

Plötzlich waren laute Rufe zu hören:"Hey Leute, sorry das ich zu spät bin!!", Naruto kam Staubwolken aufwirbelnd direkt neben Sakura zu stehen. Ein herber Fehler, denn kaum hatte sie ihn gehört hatte Sakura schon eine Faust geballt und ihm eine heftige Kopfnuss verpasst."Auu, für was war das denn?", fragte Naruto und hielt sich den Kopf. "Fürs zu spät kommen Baka.", knurrte Sakura nur kühl.

Währenddessen hatte Yamato Sai ein Zeichen gegeben, der hatte seinen riesigen Vogel beschworen und war losgeflogen. "Ok, wo will der jetzt hin?", fragte Naruto sichtlich irritiert. Sofort gab Sakura ihm noch eine Kopfnuss."Hey Sakura des tut beim zweiten mal noch mehr weh, echt jetzt!!", motzte Naruto."Tja, nur weil du noch nicht da bist lassen wir uns doch nicht davon abhalten schon mal eine Strategie zu besprechen.", fauchte Sakura."Ok, und wie soll die aussehen?"fragte Naruto an Yamato gewandt."Ganz einfach. Da der Drache sich nur Nachts zeigt und nur Händler überfällt haben wir schon einen Trick ausgearbeitet der wahrscheinlich funktioniert.", sagte Yamato, verschwand kurz um die Ecke und kam mit einem alten Händlerkarren zurück der mit drei alten schwarzen Umhängen und etlichen schwer aussehenden Säcken beladen war. "Also, soviel ich weiss sind wir die einzigen "Händler" die heute hier in der Gegend unterwegs sind also müsste der Drache eigentlich relativ bald unsere Verfolgung aufnehmen. Sobald Sai uns ein Signal gibt müssen wir uns bereit halten." "Bereit, wofür?"fragte Naruto worauf er gleich wieder eine Kopfnuss kassieren durfte.(Armer Naruto, aber was will man machen. Leichte bis mittelschwere Dusselichkeit muss bestraft werden.)

"Wir müssen den Drachen so lange ablenken bis Sai eine gute Ausgangsposition erreicht hat um ihn anzugreifen.Ach übrigens, Sakura hast du die Seile vorbereitet?"fragte Yamato."Klar",sagt Sakura, legte ihre Tasche ab und holte ein paar mit Chakra aufgeladene Seile heraus. "Und mit denen sollen ich mit meinen Schattendoppelgängern den Drachen fesseln und bewegungsunfähig machen?", fragte Naruto. "Ja",antwortete Yamato, "Also los gehts".